



© Tox (Symbol)

## 6 Fasten bis zum Tod

Wünscht ein Patient durch Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit zu sterben, stellt sich die Frage, ob es sich beim Sterbefasten um Suizid oder um das Herbeiführen eines vorzeitigen, aber schon drohenden Todes handelt. Den behandelnden Arzt stellt diese Situation in einen ethischen Konflikt.



Alexander Raths, Foto: Anja Behr mit Fotomodellen

## 20 Diabetes: Tipps für die Blutzuckereinstellung im Alter

Leitliniengerecht und dennoch individualisiert sollte die Einstellung älterer Patienten mit Diabetes erfolgen – dementsprechend ist die Blutzuckereinstellung betagter Diabetiker komplex. Wie Sie dabei am besten vorgehen, erklärt Dr. Ann-Kathrin Meyer in ihrem Übersichtsbeitrag.

## Ethikforum

- 6 Sterbefasten: Soll und darf der Arzt dabei helfen?

## Medizin aktuell

- 10 Pflege von Angehörigen: Psychische Belastung für junge Betreuer

## Kasuistik

- 12 Altershypertonie immer ernst nehmen!  
*Prof. Dr. med. Peter Trenkwalder*

## Urologie

- 14 Harninkontinenz: Assessment beim Hausarzt  
*Dr. med. Klaus Friedrich Becher*
- 17 Erhöhtes Risiko von akutem Nierenversagen unter Trimethoprim

## Endokrinologie

- 19 Niedriges TSH im Alter: Gefahr fürs Herz

## Diabetes

- 20 Praktische Tipps für die Blutzuckereinstellung bei Senioren  
*Dr. med. Ann-Kathrin Meyer*

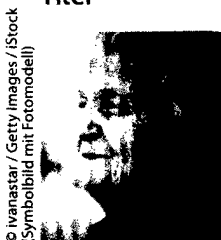
## Gastroenterologie

- 23 Prävention von Magenkrebs: H.-pylori-Eradikation lohnt sich auch mit 60 plus

## Chirurgie

- 24 Verwirrt nach der Operation: So lassen sich Komplikationsrisiken senken  
*Dr. med. Michael Janka, Dr. med. Andreas Merkel, Prof. Dr. med. Alexander Schuh*

## Titel



© Ivanastar / Getty Images / iStock (Symbolbild mit Fotomodell)

Häufig erhalten ältere Patienten mit Depression keine ausreichende Behandlung. Dabei brauchen auch sie eine Psycho- und/oder Pharmakotherapie,

um wieder optimistisch in die Zukunft blicken zu können (S. 35).

## Rubriken

- 3 Editorial  
*Dr. med. Joachim Zeeh*
- 48 Industrieforum
- 51 Impressum

## Kardiologie

- 26 Immer mehr Ältere werden antikoaguliert
- 27 Die Exsikkose ist eine diagnostische Herausforderung

## Schmerzmedizin

- 28 Coping-Strategien gegen Schmerzen im Alter

## Meldungen der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG)

- 29 Die DGG warnt vor unkritischem Umgang mit den neuen Grenzwerten für Bluthochdruck

## Neurologie

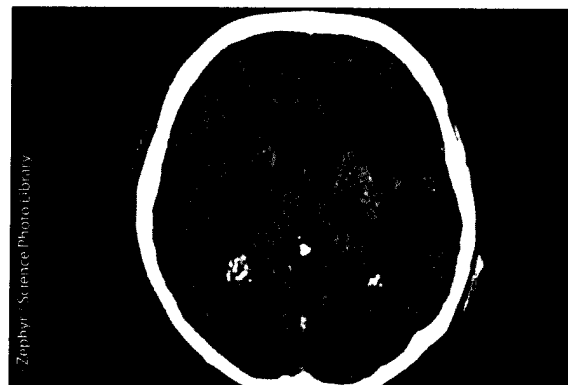
- 30 **Wie die Schlaganfalltherapie bei älteren Patienten aussehen sollte**  
*Prof. Dr. med. Hans-Christoph Diener, Prof. Dr. med. Martin Köhrmann*
- 34 Senior gestürzt: grundsätzlich ein Kopf-CT?

## Psychiatrie

- 35 **Auch Ältere brauchen eine adäquate Therapie der Depression**  
*Prof. Dr. med. Robert Pernecky*
- 39 Delir im Alter ist meist vermeidbar
- 40 Tipps für den Umgang mit aggressiven Demenzpatienten

## Versorgung

- 41 **Alte Menschen sollen gesünder leben – dank technischer Überwachung**
- 42 **Versorgung gerontopsychiatrischer Patienten im Komplett-Service-Netzwerk**  
*Prof. Dr. med. Ralf Ihl*



### 30 So sollte die Schlaganfalltherapie bei älteren Patienten aussehen

In seiner Übersichtsarbeit schildert Prof. Hans-Christoph Diener, wie man Schlaganfällen bei alten Patienten vorbeugt und wie man sie behandelt. Entgegen gängiger Vorurteile ist trotz des hohen Alters in der Therapie häufig mehr möglich als gedacht.



### 42 CME: Versorgung gerontopsychiatrischer Patienten

Psychiatrische Störungen im Alter werden häufig durch somatische Erkrankungen und Verlusterlebnisse kompliziert. Spezialisierte Versorgungsstrukturen, die diese Aspekte berücksichtigen, können die Teilhabe, Selbstständigkeit, Selbstbestimmung und Achtung der Menschenwürde sichern.

### So erreichen Sie uns:

**Verlagsanschrift:**  
Springer Medizin Verlag GmbH  
Aschauer Straße, 30  
81549 München

**Redaktion Geriatrie-Report**  
E-Mail: [constance.jakob@springer.com](mailto:constance.jakob@springer.com)

[www.springermedizin.de/geriatrie-report](http://www.springermedizin.de/geriatrie-report)

### Zertifizierte Fortbildung

Die Inhalte dieser Ausgabe der Zeitschrift Geriatrie-Report sind von der Bayerischen Landesärztekammer zur zertifizierten Fortbildung anerkannt. Um Fortbildungspunkte zu erwerben, müssen Sie den Fragebogen (S. 47) online ausfüllen ([www.CME/springermedizin.de](http://www.CME/springermedizin.de)). Die Fragen beziehen sich auf den Beitrag ab S. 42.

### SpringerMedizin.de auf Facebook

Folgen Sie uns auf Facebook und entdecken Sie aktuelle Studien und Kasuistiken, strukturierte Übersichtsarbeiten, Video-Interviews und viele weitere spannende Inhalte.



[www.facebook.com/SpringerMedizin.de](https://www.facebook.com/SpringerMedizin.de)